

## 21. Buxtehuder Ausbildungsmesse – erneut digital!

24. Februar 2022, 8:30 – 12:30 Uhr

[www.ausbildungsmesse-buxtehude.de](http://www.ausbildungsmesse-buxtehude.de)

Buxtehude. 2021 feierte die Buxtehuder Ausbildungsmesse ihr zwanzigjähriges Jubiläum – coronabedingt rein digital. Trotz vieler Ungewissheiten kam das digitale Format bei den Schülerinnen und Schülern gut an. Insgesamt 1.300 Besucherinnen und Besucher konnten die Veranstalter, der Stadtjugendring Buxtehude e.V. (SJR) und die Junge Union Buxtehude/Altes Land/Geest (JU), am Tag der Messe auf der Online-Plattform verzeichnen. „Die digitale Umsetzung bringt erhebliche Vorteile mit sich“, so die ehrenamtlichen Organisatoren Vivienne Hoffmann (22), Niels Kohlhaase (22) und Marieluise Eble (19). Zum einen wird die Reichweite gesteigert, zum anderen ist der digitale Messeauftritt bis zum Ende des jeweiligen Messejahres online abrufbar. 2021 nahmen neben den Buxtehuder Schulen auch Schulen aus Horneburg, Drochtersen, Harsefeld, Stade und Neu Wulmstorf teil.

Aufgrund der positiven Erfahrungen, die das Organisationsteam mit der digitalen Umsetzung machte, sollte die 21. Buxtehuder Ausbildungsmesse am 24. Februar 2022 ursprünglich hybrid stattfinden. In den Räumlichkeiten des Gymnasiums Buxtehude Süd hätten über 60 regionale Unternehmen / Institutionen mit ihren physischen Messeständen für sich werben können. Parallel zum Präsenzteil hätte es eine Online-Messeplattform gegeben, auf der sich die Aussteller digital präsentieren sollten. Zudem wären alle Praxisvorträge in den Schulräumlichkeiten auf der Messe-Plattform live übertragen worden. Doch die Pandemie machte den Organisatoren auch 2022 wieder einen Strich durch die Rechnung. Der Präsenzteil entfällt, die Messe findet erneut rein digital statt. „Die Inzidenz in Niedersachsen liegt bei über 400. Das Infektionsgeschehen lässt keine sichere Planung zu, weshalb wir den physischen Teil wegfallen lassen müssen. Ferner kann eine Ausbildungsmesse, an der nur die Schülerinnen und Schüler einer Schule teilnehmen, nicht im Interesse von Ausstellern und Veranstaltern sein“, so Hoffmann, Kohlhaase und Eble.

Die Firma Atelier Blende 2 aus Buxtehude hat die Konzeptionierung und den Aufbau der Online-Messeplattform übernommen. Folgende Angebote gibt es am Messetag:

Im Zeitraum von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich über **digitale Messestände und / oder Praxisvorträge** bei zahlreichen Unternehmen aus der Region zu informieren. Von großen **Globalplayern** wie Dow oder Mercedes-Benz bis hin zu örtlichen **Mittelständlern und Behörden** ist einiges dabei. Auch die Themen **Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr und Auslandsaufenthalt** kommen durch die Teilnahme von z.B. dem Deutschen Roten Kreuz und dem American Institute For Foreign Study nicht zu kurz.

Bei den digitalen Messeständen können sich die Unternehmen mit Texten, Videos, Fotos und PDF-Dateien zum Download vorstellen. Hier können die Besucherinnen und Besucher mehr über die Unternehmen selbst und deren Ausbildungsangebote erfahren. Durch die Angabe von Kontaktdaten und einen direkten Ansprechpartner / eine direkte Ansprechpartnerin können Interessierte Kontakt zu den jeweiligen Unternehmen aufnehmen.

Die Praxisvorträge werden **zu bestimmten Zeiten in ZOOM-Konferenzräumen** stattfinden, die über die digitale Messeplattform „betreten“ werden können. Dabei ist auch wieder das **Format „Persönliche Berufsvorstellung“**, bei dem der Gastreferent den Besuchern seine persönliche Vita als Beispiel für einen Weg in sein Berufsfeld sowie seinen typischen Tagesablauf im Berufsalltag vorstellt. Die Besucher haben die Chance, direkt Fragen an den Referenten zu stellen. **Alle Informationen zu den Praxisvorträgen sind kurz vor der Messe im Vortragsverzeichnis der Messebroschüre oder auf der Messe-Website zu finden.**

Wieder dabei sind die sehr gefragten **Workshops**. Besucher können sich u.a. über das **richtige Schreiben einer Bewerbung** oder das **selbstbewusste Auftreten während eines Vorstellungsgesprächs**, Telefoninterviews oder Assessmentcenters informieren. Auch die Workshops finden zu bestimmten Zeiten in **Zoom-Konferenzräumen** statt, die über die Messeplattform „betreten“ werden können. Durchgeführt werden diese von der Personalabteilung der Sparkasse Harburg-Buxtehude und der Coachin Peggy Bendler. **Alle Informationen zu den Workshops sind kurz vor der Messe im Vortragsverzeichnis der Messebroschüre oder auf der Messe-Website zu finden.**

Die Durchführung der Buxtehuder Ausbildungsmesse wird jährlich von der Sparkasse Harburg-Buxtehude als Hauptsponsor gefördert. Diese ist in der Region einer der größten Ausbilder im Finanzsektor und sucht auch aktuell wieder nach Auszubildenden. Zu den weiteren Messesponsoren gehören:

- Stadtwerke Buxtehude
- Atelier Blende 2

Veranstaltet wird die Messe jährlich von der Jungen Union Buxtehude/Altes Land/Geest sowie vom Stadtjugendring Buxtehude e.V.

Die Junge Union ist die Jugendorganisation der CDU und mit rund 200 Mitgliedern im Kreis Stade ein starker JU-Verband in Niedersachsen. Die JU engagiert sich vor Ort, beispielsweise zur Jugendarbeit, bezahlbaren Wohnraum, Aufenthaltsmöglichkeiten für Jugendliche und vieles mehr. „Wir wollen einen Unterschied machen! Deshalb organisieren wir die Buxtehuder Ausbildungsmesse“, erklärt der JU-Vorsitzende Niels Kohlhaase das ehrenamtliche Engagement der Jungen Union. [www.ju-kreisstade.de](http://www.ju-kreisstade.de)

Der Stadtjugendring Buxtehude e.V. (SJR) ist die Interessengemeinschaft der Buxtehuder Jugendverbände. Ihm gehören zurzeit 51 Mitgliedsverbände an, darunter auch die Junge Union. Der SJR wurde 1949 gegründet und vertritt seitdem die Belange der in Buxtehude tätigen Jugendverbände in Gremien und Öffentlichkeit und organisiert Aus- und Fortbildungen für Jugendleiter. Ferner veranstaltet der SJR internationale Jugendaustauschprogramme mit Israel sowie Russland und ist Träger des „Kinderforums“, einem Stadtteilprojekt der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Sagekuhle. [www.sjr-buxtehude.de](http://www.sjr-buxtehude.de)

## **Was bedeutet die Buxtehuder Ausbildungsmesse für Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte?**

"Wir leben in einer sehr vielfältigen Arbeitswelt, in der es sehr viele verschiedene Berufszweige gibt. Umso schwieriger ist es für mich und meine Mitschülerinnen und Mitschüler, den passenden Beruf / das passende Studium für die Zeit nach der Schule zu finden. Daher sind Plattformen wie die Buxtehuder Ausbildungsmesse besonders für uns sehr wichtig. Sie bieten uns eine attraktive Chance, einen Überblick über die Vielfalt an Ausbildungs- und Studienangeboten zu erhalten. Und im Idealfall findet man noch am Messetag den einzig wahren Traumberuf, so Niklas Mehrkens, Schüler am Aue-Geest-Gymnasium in Harsefeld.

„Die Buxtehuder Ausbildungsmesse bietet den großen Vorteil, dass sie den Schülerinnen und Schülern vor Ort ein breites Angebot an Alternativen für die schulische oder berufliche Zukunft machen kann. Das junge Organisationsteam der Messe stimmt das Angebot toll auf die zukünftigen Schulabgänger ab. Insbesondere der – unter normalen Umständen – persönliche Kontakt zu Unternehmen, Ausbilder\*innen oder auch Lehrkräften der Berufsbildenden Schule hilft bei der wichtigen Entscheidung für den weiteren Weg“, so Heike Fetz (stellv. Schulleitung) und Carsten Schröder (Schulleiter) von den Berufsbildenden Schulen Buxtehude.

„Bei ca. 20.000 Studiengängen und ca. 300 Ausbildungsberufen kämpfen viele Jugendliche beim Berufseinstieg mit der Wahl der Qual. Die Corona-Pandemie verunsichert zusätzlich. Umso wichtiger ist gerade jetzt die Unterstützung der Berufsorientierung an den Schulen, und daher freue mich auf die diesjährige Buxtehuder Ausbildungsmesse am 24.02.22. Wer hätte gedacht, dass die Messe erneut im digitalen Format stattfinden muss. Die Jugendlichen sind aber sicherlich durch die Erfahrungen im Homeschooling gut auf die digitalen Messestände und Online-Praxisvorträge vorbereitet. Das Organisationsteam hat wieder über 50 Unternehmen, Hochschulen und Institutionen gewonnen, um den Schülerinnen und Schülern der Abschlussjahrgänge dieses tolle Orientierungsangebot zu machen, dafür einen herzlichen Dank. Ich werde über den Stadtelternrat dafür werben, dass den Schülerinnen und Schülern in der Veranstaltungszeit die Gelegenheit der Teilnahme eingeräumt wird. Mich persönlich würde es freuen, wenn die Messe wieder die richtigen Menschen zusammenbringt und sich daraus viele spannende Geschichten über einzigartige Persönlichkeiten ergeben“, so Marc Höper, Vorsitzender des Stadtelternrates der Hansestadt Buxtehude.